

Der Stellenwechsel als Allheilmittel?

Ein Stellenwechsel allein ist kein Allheilmittel. Nur wenn äussere und innere Veränderung zusammenpassen, verläuft der nächste Karriereschritt erfolgreich. Persönlichkeitsentwicklung ist dabei ein Schlüssel zum Erfolg.

Von Christian Mugrauer*

Neues Spiel – neues Glück: Diese Metapher trifft bei einem Stellenwechsel oft den Nagel auf den Kopf. Viele Menschen gehen während des Jahreswechsels über die Bücher und nicht wenige fassen den Vorsatz, im neuen Jahr eine neue berufliche Herausforderung zu suchen.

Wichtige Weggabelung

Wer sich als Leser für die Stellenanzeigen auf diesen Seiten interessiert, zieht offensichtlich eine Stelle bei einem anderen Unternehmen in Be-

tracht. Diese sind oft mit ihrer jetzigen Position nicht mehr zufrieden und suchen den nächsten Karriereschritt. Vielleicht suchen sie auch eine neue Umgebung, die ihnen neue Impulse gibt. All dies ist vollkommen richtig, doch wer das Heil ausschliesslich in der äusseren Veränderung sucht, läuft Gefahr, dass er ein «Déjà vu» erlebt und der neue Karriereschritt nicht erfolgreich verläuft.

Die Veränderung im Äusseren und im Inneren müssen zusammenpassen, damit alles stimmt und eine «runde Sache» wird. Der nächste Karriereschritt ist eine wichtige Weggabelung im Leben. Es empfehlen sich folgende Fragen zum Zwecke einer ehrlichen Standortbestimmung:

- Was will ich wirklich? Welcher nächste Schritt stimmt für mich jetzt?
- Was macht mich derzeit unzufrieden, welchen Anteil daran hat das bestehende Umfeld und welchen Anteil hat die eigene Persönlichkeitsentwicklung?
- Wo stehe ich mir selbst im Weg? In welcher Hinsicht müsste ich mich persönlich entwickeln und es ergäben sich für mich noch ganz andere Möglichkeiten?

Gezielte innere Entwicklung

«Wie innenn so aussen», lautet eine alte Weisheit. Wer mit seiner Situation im «Aussen» nicht zufrieden ist, muss innen und aussen die richtigen Ursachen setzen – nur dann klappt es. Nur die Stelle zu wechseln, erzeugt in vielen Fällen einfach eine Frustration mehr. Und wenn man schon eine Stel-



Vorsicht vor Schnellschüssen: Der nächste Karriereschritt sollte wohl überlegt sein, um den gewünschten Erfolg zu bringen.

Bild Wodicka

le wechselt, dann soll dieser Schritt auch gelingen. Dafür schafft eine gezielte innere Entwicklung die Basis für den Erfolg. In vielen Fällen ist nicht eine fehlende fachliche oder methodische Qualifikation der Grund, warum es nicht mehr weitergehen will. Oft ist es so, dass sich die Leute quasi selbst im Weg stehen. Wer dies jedoch erkennt und sich persönlich im Inneren entwickelt, hat im «Aussen» plötzlich alle Möglichkeiten. Manch-

mal ist dann nicht einmal ein Wechsel des Unternehmens nötig – plötzlich können sich auch innerhalb des Unternehmens wieder Türen öffnen.

Mitarbeiter erfolgreich coachen

Ein Persönlichkeits-Coaching kann den entscheidenden Unterschied ausmachen, dass Menschen über sich hinauswachsen können. Denn dieser Wunsch liegt jeder Veränderung zugrunde. Ein spezialisiertes Coaching

erhöht die Wahrscheinlichkeit deutlich, das Richtige zu tun – und es auch richtig zu tun. Übrigens investieren auch immer mehr fortschrittliche Unternehmen in ein solches Coaching von Schlüsselpersonen, denn so kann sich der Mitarbeiter erfolgreich entwickeln und bleibt langfristig beim Unternehmen.

*Christian Mugrauer ist Geschäftsführer der MuGrow AG in Triesen.

MuGrow
Institut für nachhaltiges Wachstum

Die erste Adresse für Unternehmen und Menschen, die über sich hinauswachsen wollen

MuGrow AG
Landstrasse 340, FL-9495 Triesen
Tel. +423 392 32 40
E-Mail: info@mugrow.net
www.mugrow.net